

16.09.2021

10 Städte und mehr als 100 Tage für die Akzeptanz von LSBTIQ* in Niedersachsen

Säule der Vielfalt des LSVD erreicht ihren Endpunkt in Braunschweig

Braunschweig, 16. September 2021. Nach ihrer mehr als 100-tägigen Reise durch ganz Niedersachsen erreicht die Säule der Vielfalt am Samstag, den 18. September ihren Endpunkt in Braunschweig. Seit dem 17. Mai 2021 sammelt der Lesben- und Schwulenverband (LSVD) Niedersachsen-Bremen mit der Säule Bedarfe und Forderungen für ein selbstbestimmtes und angstfreies Leben von Lesben, Schwulen, Bisexuellen, trans-, intergeschlechtlichen und queeren Menschen (LSBTIQ*) an die niedersächsische Politik. Die Ergebnisse werden im Herbst als Forderungspapier zur Landtagswahl 2022 an die im Landtag vertretenen demokratischen Parteien übermittelt. Die Stadt Braunschweig hat für die Säule die regionale Schirmherrschaft übernommen.

Einladung zur Begrüßung der Säule der Vielfalt

Wann? **Samstag, 18. September 2021 um 13 Uhr**

Wo? **Auf dem Kohlmarkt in 38100 Braunschweig**

„Wir sind stolz, dass unsere Säule der Vielfalt nach mehr als 100 Tagen endlich ihren letzten Halt in Braunschweig erreichen wird. Auf ihrer Reise durch Niedersachsen war sie nicht nur ein Briefkasten, sondern, wie die Schirmfrau Annie Heger sagt, ein Leuchtturm auf dem platten Land. Immer stand der Wunsch nach einem respektvollen Miteinander im Mittelpunkt der zahlreichen Diskussionen, die an der Säule geführt wurden. Wir sind gespannt, welche Ideen die Säule in Braunschweig noch erreichen werden und sind neugierig auf die Ergebnisse“, erklärt Dr. Nicole Meckoni aus dem Vorstand des Lesben- und Schwulenverbandes (LSVD) Niedersachsen-Bremen.

*„In den letzten Jahren sind durch die landesweite Kampagne für sexuelle und geschlechtliche Vielfalt in Niedersachsen viele queere Projekte und Initiativen entstanden. Uns als Verein interessiert dabei vor allem wie die Landespolitik die Nachhaltigkeit der Kampagne sicherstellen will, wenn zeitgleich die Förderung für den LSBT*I-Bereich drastisch zusammengestrichen wird. Außerdem sehen wir im Land noch weitere Baustellen für die Politik: Die Aufklärungsarbeit in Schulen, aber auch strukturelle Diskriminierung innerhalb von Landesbehörden seien hier als Beispiele genannt. Wir sind sehr gespannt auf die Forderungen und Wünsche der queeren Menschen aus Braunschweig und der Region zu diesen und anderen Themen“, sagt Adrian Bajrami, Vorstandsmitglied vom Verein für sexuelle Emanzipation e.V. (VSE).*

Für die Übergabe der Säule an die Stadt Braunschweig haben sich von der Stadt Braunschweig die Stadträtin Dr. Christine Arbogast, Adrian Bajrami vom Verein für sexuelle Emanzipation (VSE) und Mareike Walther für die Koordinierungsstelle LSBTI* der Stadt Braunschweig, sowie Vertreter:innen der beteiligten Vereine und Gruppen vor Ort angekündigt.

Die „Säule der Vielfalt“ wird vom 18. September bis zum 02. Oktober 2021 in Braunschweig aufgestellt. Neben der Sammlung der Bedarfe werben auf der Säule auch regionale Partner*innen

Bundespressestelle

Almstadtstr. 7
10119 Berlin

Tel.: 030 – 789 54 778
Fax: 030 – 789 54 779

E-Mail: presse@lsvd.de
Internet: www.lsvd.de

der LSBTIQ*-Community für ihre Angebote. Die Stadt Braunschweig ist der letzte Halt der Säule. Ab dem 02. Oktober beginnt der LSVD mit der Auswertung der Antworten und der Erstellung des Forderungspapiers an die niedersächsische Politik.

Das Projekt des LSVD, das durch die Hannchen-Mehrzweck-Stiftung, den Paritätischen Wohlfahrtsverband Niedersachsen und der Landeshauptstadt Hannover gefördert wird, wurde am 17. Mai von der Schirmfrau der Aktion, Annie Heger, in Hannover vorgestellt.

Alle Stationen auf einen Blick

- Hannover 17. Mai bis 29. Mai
- Hildesheim 29. Mai bis 12. Juni
- Göttingen 12. Juni bis 26. Juni
- Osnabrück 26. Juni bis 10. Juli
- Delmenhorst 10. Juli bis 24. Juli
- Oldenburg 24. Juli bis 07. August
- Wilhelmshaven 07. August bis 21. August
- Lüneburg 21. August bis 04. September
- Wolfsburg 04. September bis 18. September
- Braunschweig 18. September bis 02. Oktober

Pressekontakt

Dr. Nicole Meckoni
0162 2787709
nicole.meckoni@lsvd.de [<mailto:nicole.meckoni@lsvd.de>]

Weiterlesen

- [138 Tage für ein selbstbestimmtes und vielfältiges Niedersachsen - Auswertung aller Forderungen: LSVD sammelt mit „Säule der Vielfalt“ Bedarfe von LSBTIQ*-Menschen zur Landtagswahl 2022](https://www.lsvd.de/de/ct/6304-138-tage-fuer-ein-selbstbestimmtes-und-vielfaeltiges-niedersachsen) [<https://www.lsvd.de/de/ct/6304-138-tage-fuer-ein-selbstbestimmtes-und-vielfaeltiges-niedersachsen>]

Der Lesben- und Schwulenverband (LSVD) ist ein Bürgerrechtsverband und vertritt die Interessen und Belange von Lesben, Schwulen, Bisexuellen, trans- und intergeschlechtlichen Menschen (LSBTI).

Gleiche Rechte, Vielfalt und Respekt – wir wollen, dass LSBTI als selbstverständlicher Teil gesellschaftlicher Normalität akzeptiert und anerkannt werden.